

BERBERIS VULGARIS

Text: Dr. Gerhard Weiland, Fotos: Archiv

Heute befassen wir uns mit einer Arznei, die sowohl in der täglichen Homöopathie-Praxis als auch für den Hausgebrauch einen hohen Stellenwert besitzt.

Berberis vulgaris (Gemeiner Sauerdorn, Essigbeere oder Echte Berberitze) wird aus der Berberitze hergestellt. Für den Eigenbedarf empfehle ich die niederen Potenzen D3, D4, D6.



Folgende Beschwerden lassen sich durch Berberis gut lindern, oft sogar dauerhaft ausheilen:

- Stechende rheumatische Schmerzen, vor allem im Rücken-Lenden-Kreuzbereich, im Unterbauch, Becken und auch in den Gelenken der unteren Extremitäten. Typisch dabei: Die Schmerzen bleiben nicht an einer Stelle, sondern wan-

dem in andere Regionen. Meist sind es sehr heftige, schießende Schmerzen, die vom Rücken ausgehen und überall im Körper gespürt werden („Rheuma“). Auch Knie- und Sprunggelenke sind häufig betroffen.

- Sehr hilfreich ist Berberis bei Harnwegsinfektionen und Nierenkoliken mit Schmerzen beim Urinieren: Die Betroffenen klagen über ein Stechen, Reißen, Schießen und Glucksen in der Nierengegend.



Diese Schmerzen werden durch Bücken, Sitzen und Liegen schlimmer, im Stehen etwas leichter. Der Harn ist dunkel, trüb und hat Beimengungen. Die Schmerzen strahlen in die Sexualorgane und in die Oberschenkel aus.

- Berberis ist eine wichtige Arznei zur Behandlung von Lumbago,

wobei sich die Schmerzen vom Rücken gürtelförmig um den Körper herum erstrecken und auch in die Beine hinunter ausstrahlen.

Typisch ist folgende Beschreibung:

„Schon nach wenigen Schritten muss ich stehenbleiben, weil sich die Beine ganz wund, schwer und wie gelähmt anfühlen“.

- Berberis hilft auch bei Frösteln und Fieberzuständen, wo der ganze Körper kalt empfunden wird, das Gesicht jedoch heiß ist. Schwindel- und Schweregefühl im Kopf.
- Durch Bewegung werden alle Beschwerden schlimmer.
- Wichtige Arznei bei Koliken und Schmerzattacken, wo die Schmerzen wandern bzw. in andere Körperregionen ausstrahlen.
- Neben Sulfur und Okoubaka gehört Berberis zu den großen Entgiftungsmitteln der Homöopathie, besonders dann, wenn eine mehrwöchige Reinigung der ableitenden Harnwege zu empfehlen ist.



Dr. Gerhard Weiland
www.gerhardweiland.at
www.lebestressfit.com
0316 83 74 23
gerhardweiland@aon.at